Jubiläums-Ausgabe Radcross Illnau

Zum zehnten Mal findet am 25. September 2022 das Radcross Illanu statt. Neben den stark besetzen Rennen bildet die Flugshow des PC-7 Teams der Schweizer Luftwaffe den Höhepunkt des Radcross-Jubiläums. Das Rennen in Illnau ist auch der Auftakt in die Schweizer Radquer-Saison.

Gratis-Eintritt und PC 7-Team

Die zehnte Ausgabe des Radcross Illnau bietet neben Spektakel auf dem Rennparcours auch eine tolle Show in der Luft. Highlight der Jubiläums-Ausgabe wird die Flugshow des PC-7 Teams. Die Kunstflugstaffel zeigt am Himmel über Illnau wie Technik und Präzision, die auch die Radquerfahrerinnen und Radquerfahrer brauchen, in der Luft aussehen. «Wir freuen uns auf viele radquerbegeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer und auch auf jene die es noch werden, wenn sie das erste Mal ein Radquer-Rennen live erlebt haben», sagt OK-Präsident Beat Brüngger. Dank Geld aus dem Annerkennungspreis der Stadt Illnau-Effretikon ist der Eintritt am Radcross Illnau in diesem Jahr gratis. Verpflegung für die Besucherinnen und Besucher wird es im Festzelt mit bestem Blick auf die Rennstrecke geben. Schmunzelnd sagt OK-Chef Brüngger aber auch: «Ich bin überzeugt, dass Petrus auch in diesem Jahr ein Radquerfan ist und wir das Festzelt nur als Schattenspender brauchen.» Der langjährige Speaker Franco Marvulli kommentiert die Radcross-Jubiläums-Ausgabe. Unterstützung erhält der ehemalige Rad-Bahnprofi in diesem Jahr von der Radquer-Legende Albert Zweifel.

Jubiläums-Rennen für Gross und Klein

Wie in den Vorjahren erhalten in Illnau Alle eine Startgelegenheit. Egal ob "Pfüderis", oder Profis in den Elite-Kategorien. Die rund zwei Kilometer lange Strecke rund um das Schulhaus Hagen in Illnau bleibt unverändert. Die Streckenführung hat sich bewährt und verspricht spannende Rennen. Im Elite-Rennen der Männer (UCI C2) stehen alle Schweizer Spitzenfahrer am Start, darunter Kevin Kuhn (Gibswil/ZH), Timon Rüegg (Leimiswil/BE) und Loris Rouiller (Belmont-sur-Lausanne/VD). Das Schweizer Trio wird von Radquerspezialisten aus Belgien, Frankreich, Italien, Tschechien und Deutschland herausgefordert. Auch die Fahrerinnen auf der Startliste der Frauen Elite versprechen ein spannendes Rennen. «Besonders freut mich die grosse Zahl der Anmeldungen in den U17 und U19 Kategorien. Dies zeigt, dass der Radquersport auch bei Nachwuchsfahrern beliebt ist und eine Zukunft hat», sagt OK-Chef Beat Brüngger.

Programm und Zeitplan

10.00 Uhr Jedermann-Cross

10.40 Uhr U19/Amateure/Master

11.40 Uhr U13/U15

12.15 Uhr U17

13.00 Uhr Pfüderi

13.30 Uhr Frauen Elite / UCI C2

14:30 Uhr Flugshow PC-7 Team

15.05 Uhr Kids-Cross

15.30 Uhr Männer Elite / UCI C2

Weitere Infos unter: www.radcrossillnau.ch

Kontakt:

Medien: Orgetorix Kuhn, info@orgetorix.ch

OK-Präsident: Beat Brüngger